

Ist irgendwie lange nicht mehr witzig wie sich so doch eigentlich alles im Kreis dreht.

Berlin, 01.06.2026 - 09:30 Uhr · https://sentinel-portal.com/beitrag/akute_belastungsstoerung_nicht_unterschaetzen

Klar fand ich gut, dass sich die Senatsverwaltung an die Präsidentin vom Amtsgericht Kreuzberg wendet...



Ich meine nichts anderes hatte ich am 19.09.2025, 23.09.2025 und einige weitere Male bis hin zu ihrer Dienstaufsicht gemacht und Ihr beim ersten Mal ein Paket mit 30 Schreiben hin gebracht.

Angekommen ist offensichtlich nie etwas bei der Richterin Neuhaus und wenn dann sind diese Anträge von Ihr aus Willkür eingestellt worden und danach plötzlich, weil eine Anwältin drin auftauchte und keine Vollmacht für hatte, verschwunden!

Einige kennen sicherlich den Beitrag vom Trojanischen Pferd... Dieser zeigte sogar, dass es schreiben teilweise 3 Mal bis zur Richterin schafften und Anträge bei waren, die hätte man als Richterin nicht nur aus Gesetzlicher Sicht nicht übersehen dürfen, sondern aus Menschlicher noch viel weniger!

Sie hatte damit nicht mal Probleme, wie Sie ein Attest auf den Tisch hatte, welches am Kontext schon ganz deutlich zeigte, dass dies was Sie da macht, mich krank machte.

Aber hat es Sie interessiert?

Quatsch, wenn dann im Gegenteil, es wurde noch Druck aufgebaut und das mit Unterstützung der Präsidentin und Beschwerderichterin! Also wo soll man da jetzt was Sinnvolles erwarten?

Ich habe keine Ahnung ob sich irgendjemand mal mit einer akuten Belastungsstörung beschäftigt hat? Vermutlich nicht oder? Ich habe darüber öfter meinen Spaß gemacht mit Puls am Limit.

Ist das wirklich so lustig?

Man sagt eine akute Belastungsstörung hat man oft nach wirklich heftigen Schock-Situationen und halten 4 bis 6 Wochen an. Man hat in dieser Zeit grundsätzlich extrem heftige Schlafstörungen, da der

Körper nicht zur Ruhe kommt!

Ich habe diese fachärztlich diagnostizierte, gesicherte AKUTE Belastungsstörung, bereits über ein Jahr! Hier inzwischen so schlimm ausgeprägt das ich den gesamten Tag stark am zittern bin und teilweise einfach ohne Vorwarnung umfalle!

Was aber offensichtlich keinen interessiert und die Richterin mich tatsächlich trotz wissen, dass die Ursache ihre Verfahrensführung ist, zu einem Termin nach den anderen gegen ein mehrfach widersprochenes und gegen mein Grundrecht verstoßenes Verfahren einlädt!

Diesem sogar noch VKH trotz fristgerechten Widerspruch bewilligte um nicht auch noch die Finanzen der Suchtkranken zu gefährden!

In meinem letzten Befangenheitsantrag schrieb ich sogar, dass mein Arzt absolut gegen eine Teilnahme am Verfahren ist und mir das auch attestieren wird.

Es interessiert die Richterin einen scheiß.

Es wird trotz meiner Gesundheit und der Information, dass mein Arzt absolut dagegen spricht, ein erneuter Termin geschickt.

Mal ernsthaft jetzt, wie deckt sich das mit meinem Grundrecht auf Unversehrtheit, wenn eine Richterin trotz des besseren Wissens, Sie hat bereits gemeinschaftlich mit der Gegenseite für gesundheitlichen heftigen Schaden gesorgt, einfach weiter macht und dies ohne Rücksicht auf Verluste?

Einige schrieben mir das es Wahnsinn ist was ich hier in der Zeit so entwickelt, gebaut und erstellt habe und mich mit einem Lächeln im Gesicht gefragt, ob ich auch mal irgendwann schlafen würde.

Ich schrieb bereits vor Monaten über den Runden Tisch, dass dies irgendwann zur kompletten Arbeitsunfähigkeit führen wird.

Wie erklärt so eine Richterin das dann tatsächlich?

Schäden die bei solch einem Verhalten mit der Deckung durch die Präsidentin und Beschwerderichterin immer weiter und über jede Kotzgrenze hinaus getrieben werden dürfen!

Man zerstört damit ja nicht nur mit Kenntnis die Gesundheit eines anderen, sondern man kann ja hier sogar von einer vorsätzlichen Fortführung der Psychischen Körperverletzung reden!

Einer Richterin sollte vollkommen klar sein, dass weitere Termine dieser Gesundheitlichen Störung die durch Ihre Verfahrensführung entstanden sind, nicht förderlich sein können!

Gerade wenn Sie sich bei der anderen Partei das Recht raus nimmt die durch mehrfacher Zeugenaussagen belegte Suchterkrankung anzuzweifeln und sich damit das Recht rausnimmt damit die Gesundheit sowie Prozessfähigkeit zu attestieren und die Beschwerderichterin der Meinung sei, dass dieses ein Recht einer in der Medizin nicht ausgebildeten Richterin sei!

Ich habe dazu in keinen Gesetzbuch ein passendes Gesetz entdeckt, welches einer Richterin erlaubt mein Recht auf einen fairen Prozess so zu beschneiden, dass Sie von mir verlangt, mit einer mir bekannten schwer Suchtkranken Person, welche alles andere wie Prozess oder Zurechnungsfähig ist, einen Prozess zu führen!

Denn dagegen spricht das Menschenrecht auf eine Faire Verhandlung unter diesen Umständen ganz deutlich und kein Richter auf dem Europäischen Gerichtshof wird sich dieses Recht auch rausnehmen!

Dieses Recht hat damit offensichtlich nur Richterin Neuhauß mit Deckung der Beschwerderichterin Klösgen.

Es ist ja das eine, dass eine Richterin bei Gabi Kießler meine Aussage ignoriert hat und dem nicht nachging. Gabi Kießler erzählte ja auch ich hätte Ihre Probleme erfunden.

Nun kamen aber im Laufe der Zeit 6 Zeugenaussagen dazu und auch diese wurden ignoriert und eine Frau darf weiter als Mehrfache durch Zeugen, bestätigte Gefahr für dritte, ungeachtet und geprüft der Aussagen andere in große Gefahr bringen.

Das zeigt alleine wie grob fahrlässig und aus meiner Sicht auch teilweise vorsätzlich trotz dringend zu prüfender Anhaltspunkte diese Richterin handelt!

Da gibt es mal schnell eine Fachärztliche Aussage der Richterin und stellt sich so Aussagen entgegen, die teils beste Freunde von Gabi Kießler waren und teilweise bis zu 25 Jahre Ihre Veränderung beobachten konnten und sie heute sogar für hochgradig gefährlich für sich selbst und dritte halten!

Die Richterin stellt damit insgesamt 7 Personen als unglaubwürdig hin weil Sie Gabi Kießler in einem laufenden Befangenheitsverfahren mal für ein paar Minuten in einem Verfahren sah, welches es rechtlich nicht mal geben dürfte und zeigte so ein unglaubliches Talent.

Es mag sein das es eine Krankheit ist, wo man Gabi Kießler als unzurechnungsfähig einstufen wird.

Aber wisst Ihr was hier mit mir seit Beginn an gemacht wird? Es wird mein Recht komplett übergangen und so heftig mit einer Krankheit gespielt, welche in meinem Aktuellen Stadium aus fachärztlicher Sicht sogar als Lebensgefährlich für mich eingeschätzt wurde!

Doch sollte sowas auch einer Richterin bewusst sein und trotzdem will Sie Ihre Willkür durchsetzen und mir so anscheinend den Rest geben!

Diese Richterin hat Monate langes Betteln nach Unterlagen die für Beantragungen von Leistungen für mein Kind wichtig waren ignoriert und wirklich auch jedes andere Schreiben von mir missachtet!

Nur ist es noch so viel Schlimmer, dass Sie mich für Dinge mit Ordnungsgelder und Haftstrafe bestraft! Dies sogar noch kurz vor Weihnachten und da erneut eine riesige Panik in meiner Minderjährigen Tochter auslöste!

Ordnungsmittel welche dafür ausgesprochen wurden, dass ich der Richterin Dinge schrieb die das wohl von Kindern betraf und zwingend Ihr eingreifen notwendig machte!

Was macht sowas mit einem minderjährigen Kind, welches die Wahrheit kennt und sich bis heute fragt, was mit dieser Richterin nicht mehr ganz normal ist und ob die auch solche Probleme wie Gabi Kießler hätte!

Das war tatsächlich genauso die Aussage einer minderjährigen, die merkbare Ihren Glauben an einem Rechtsstaat verloren hat!

Das kann Deutschland mit sich ausmachen und vertreten? Das eine minderjährige das Gefühl hat eine Richterin ist vollkommen durchgeknallt?

Ich schließe mich dieser Aussage meiner Tochter nach dem erlebten an und habe hier auch meine bedenken!

Schieben wir diese Aussage bei meinem Kind und mir auf die bereits heftig fortgeschrittene Akute Belastungsstörung, welche nicht mehr akuter werden könnte!

Wir sehen ja was diese Richterin hier abzieht!

Dinge die Sie selbst durch schreiben, welche mir zur Kenntnisnahme zugesandt wurden, anscheinend selbst nie zur Kenntnis nahm!

Damit sind wir bei einem weiteren Anhang der zeigt, wo die Richterin neben einer Anzeige voller Lügen, ein weiteres Schreiben der Antragsstellung angenommen hat und als Sanktionsgründe gegen mich nutzte und so nicht nur das Kindeswohl meiner Tochter, sondern auch das der Tochter einer schwer Suchtkranken so missachtete und meinte mich dafür zu sanktionieren!

Ist es richtig das eine Richterin psychisch so zerstören darf, dass es sogar zur Lebensgefahr wird?

Gegen wie viel Gesetze darf eine Richterin eigentlich verstoßen und damit ihre Macht missbrauchen, ohne das da mal jemand hilft wenn man Beschwerden ohne Ende einreicht weil man zur persönlichen Zielscheibe von Ihr wurde?

Denn neben den Unterlagen die ich dringend von Gabi Kießler brauchte und Sie laut Behörden sogar zur Mitarbeit verpflichtet war, wurden von der Richterin auch Ihr mehrfach mitgeteilte, höchst bedenkliche und auch nachgewiesene Aktivitäten von Gabi Kießler, mit dem Konto Ihrer minderjährigen Tochter ignoriert.

Dem Gericht liegen Informationen sowie Kontoauszüge seit inzwischen fast einem Jahr vor, die heftigste Kontobewegungen auf dem Konto der minderjährigen, wie mehrfache Abbuchung eines Taxiunternehmens über glatt 80 Euro im Monat, sowie vorsätzliches abbuchen von Geldern auf diesem Konto belegen.

Weiterhin über Monate vor der erwarteten Einziehung der BVG, diese mangels Deckung zurück gebucht wurden.

Alleine diese Tatsache ist aufgrund des durch Banken erstellten Score für eine minderjährige nicht nur mehr verwerflich sondern lässt Sie bereits mit finanziellen Sorgen in die Volljährigkeit gehen! Dies ist eine bewiesene Tatsache welche durch die Richterin ignoriert und als unerlaubte Kontaktaufnahme bei der Antragsgegnerin gewertet wurde und mich für sanktionierte!

Jeder Widerspruch von mir wurde von der Richterin ignoriert und sogar Anträge ans Kammergericht nicht weitergeleitet um mir vorsätzlich zu schaden!

Damit haben wir jetzt also bei den Anhängen, welche ich mit Anhang Stempel vom Gericht habe, eine Anzeige voller lügen und Falschaussagen, welche von Lothar Kießler gestellt wurde und als Anlage zur Akte gelegt wurde um das Verfahren zu lenken und manipulieren sowie ein Schreiben an die Richterin, wo es um eine Prüfung einer minderjährigen ging, wo sogar die Notwendigkeit mehrfach bis über die Präsidentin nachgewiesen wurde!

Diese schreiben und weitere die wir in den kommenden Beiträgen noch zu sehen bekommen, waren dann Gründe für Sanktionen gegen mich.

Ich bin gerade dabei etwas vorzubereiten und dann werde ich die genannten Schreiben auch an jeden dieser Beiträge mit anhängen.

Aber jetzt mal eine Frage an die Verantwortlichen, wer kommt für den Schaden bei dem Unternehmen wo ich vieles an Software mit rein gebracht habe, auf?

Wenn die Richterin sogar da weitermachen darf, wo klar ist das Sie mir gesundheitlich schadet und das in einer Situation, wo Sie auch weiß das diese Krankheit inzwischen Monate verschleppt wird!

Ist dies unsere Deutsche Justiz, wo man Menschen trotz belastender Beweise weiter dritte in Gefahr bringen lässt ohne seiner Ermittlungspflicht nachzukommen?

Wo sogar das Wohl von Kindern aufgehört hat eine Rolle zu spielen?

Ein Antrag wegen Gewaltschutz meiner Tochter um wenigstens Sie vor der durch Gabi Kießler ausgehenden Gefahr zu schützen blieb durch die Richterin bis heute unbeachtet und unbeschieden!

Ein Antrag nach §49 FamFG welcher besondere Eile bedarf, verlor bei meinem Kind die Gültigkeit dieses Gesetzes und hat offensichtlich kein Recht auf dringend belegte Schutzbedürftigkeit! Nein noch viel schlimmer, nicht mal das Recht, dass es geprüft wird und man so ja hätte gegen vorgehen können.

Lieber wird es ignoriert und die Ängste eines Kindes so heftig verstärkt, dass Sie teilweise panisch aus Angst auf Ihre Schule reagierte! Es ist bei dieser Richterin aber offensichtlich so, dass meine gesamte Familie bei ihr jedes Grundrecht verloren hat und eine Familienrichterin ohne Skrupel handelt!

Ich kann hier sagen, ich habe all diese Aussagen hier mehrfach gemacht und nicht anders wie die Senatsverwaltung vor fast einem Jahr gedacht und mich deshalb an die Präsidentin gewendet. 30 Schreiben wurden persönlich übergeben und dies auch protokolliert und der Eingangsstempel per Foto gesichert.

Dort sind der Richterin Neuhaß also das zweite Mal Dinge zugestellt worden, welche sie erneut unbeachtet ließ!

Einsprüche gegen Ordnungsgelder wurden das zweite Mal ignoriert und mehrfacher nachgewiesener Prozessbetrug damit geschützt, indem es eine Rechtsberatung der Richterin am Wochenende für die andere Partei gratis gab und die Richterin den Tipp gab einfach einen erneuten Gewaltschutzantrag einzureichen.

Das erste Gewaltschutzverfahren wurde dann nachdem es bereits offiziell am 18.08.2025 auslief, mit dem eben genannten und vermutlich manipulierten Wochenendschreiben, explizit zum 30.08.2025, 31.08.2025 durch die Richterin ein weiteres Mal ohne jeden ersichtlichen Grund eingestellt.

Damit wollte man der Antragstellenden Partei kurz mitteilen, dass der wiederholte Verfahrensbetrug und die Verfahrensmanipulation durch Lothar Kießler mit dem einschleusen mehrerer unter Lügen gestellten Anzeigen, aufgefliegen war und Sie doch beim nächsten vorsichtiger sein sollten.

Dies wurde natürlich nachdem bekannt wurde, dass ich den Handschriftwechsel im ersten Antrag feststellte, präzise wie es ein pensionierter Polizist Lothar Kießler, welcher bis dahin durch mehrfacher vorsätzlicher Falschaussagen, Provokationen und Urkundenfälschung im ersten Gewaltschutzverfahren aufgefallen war, mit dem PC erstellt um so ein gereinigtes Verfahren zu beginnen.

Dieser Antrag wurde dann sogar ohne Prüfung von den Missständen im ersten, auf ein ganzes Jahr durch die Richterin beschlossen und in beiden keine Notwendigkeit für eine mündliche Verhandlung trotz mehrfacher Hinweise gesehen!

Stattdessen wird das fünfte Mal versucht zu einem nicht existierenden Verfahren einzuladen!

Hier stellt sich Regierung, Justiz und Behörden also hin und sagen die Richterin ist frei in Ihren Entscheidungen?

Wann ist diese Freiheit einer Richterin zu weit gegangen, wenn die nicht so gerne gemochte Partei daran kaputt gegangen ist?

Durch diese Richterin sind meinem Kind und mir tausende Euro die meinem Kind zugestanden hätten verloren gegangen. All dies ist für eine akute Belastungsstörung, wo ein Bürger nichts verlangt hat, was für eine Richterin selbstverständlich sein sollte, alles andere wie förderlich!

Warum ist das Recht einer mehrfach nachgewiesenen Jahrzehnte lang Suchtkranken Person so viel mehr wert wie das eines Bürgers, der nichts anderes wie sein Grundrecht wollte?

Wo bitte ist das alles Fair?

Meine Belastungsstörung wurde dadurch so heftig verschleppt, dass diese nicht mehr heilbar ist und ich so auch nicht mehr so wie vorher einsatzfähig bin. Dies ist der Sinn eines Familiengerichts? Die Partei die mit Pensionierten Beamten kommt, hat VIP Status?

Ich weiß nicht ob es diesem Land tatsächlich bewusst ist, dass diese Richterin damit die Zukunft meines Kindes durch dieses Handeln zerstört hat!

Da kann man sich gerne Ihr Zeugnis und die Aussagen der Lehrer zu anhören und ansehen!

Wer kommt dafür auf, dass ich nun für immer mit einer vorangetriebenen Belastungsstörung und mein Kind mit einer Versauten Zukunft leben muss?

Wen macht man dafür verantwortlich wenn Richter kein Recht sprechen, sondern ihnen gegebene Macht so stark ausnutzen, dass Sie damit Existenzen zerstören wie Richterin Neuhauß?

Wie kann sich ein Land welches angeblich Kinder Schützt hinstellen und sagen, wenn eine Richterin das Leben von einem Bürger oder dessen gesamte Familie zerstören möchte, ist Sie in Ihrer Entscheidung frei und darf dieses?

Sorry aber dieses System ist Kaputt und Richterin Neuhauß eins dieser Zahnräder die es zerstören und nicht durch Rechtssprechungen vor Schäden schützt!

Wer macht ausnutzt darf diese Freiheiten nicht besitzen und wenn ein Bürger laut wird, dürfen Augen nicht zugehen! Hier geht es um Kindeswohl, Existenzen und Schäden die auch in Unternehmen durch diese Willkür entstanden sind!

Das darf ein System nicht schützen und stützen!

Hier muss eine Richterin für Ihr Handeln vollends bestraft und zur Verantwortung gezogen werden!

Ich werde Daher nun beim Landgericht offiziell eine Zivilklage gegen die Richterin am Landgericht Berlin 2 einreichen.

Ich habe mich nochmals hingesetzt und sortiert und hier sind Dinge wie die Schreiben mit Anlagenstempel laut Aussage mehrerer Juristen, der nötige Nachweis um diese Klage zur Annahme zu zwingen.

Ich werde diese Klage dann offiziell über den Runden Tisch einreichen!

Außerdem werde ich jetzt wie bereits angekündigt, zeitgleich die Beschwerde beim Europäischen Gerichtshof wegen Menschenrecht Verletzung einreichen!

Mir ist vollkommen klar, dass dies er Schritt durch vorhersehbare Strafen zu Schäden führen, welche das gesamte Land betreffen und Frage mich inzwischen seit fast 1.5 Jahren, ob das diesem Land genauso bewusst ist?

Ich kann so extrem heftige Gründe inzwischen vorlegen und bin auch gespannt wie der Europäische Gerichtshof es sieht und ob sich meiner Meinung wegen der vorsätzlich fortgeführten Psychischen Körperverletzung angeschlossen wird.

Die Beschwerde für den Europäischen Gerichtshof liegt bereits fertig da, Ich werde diese aber zeitgleich mit der Zivilklage gegen Richterin Neuhauß als Person, einreichen und dem Europäischen Gerichtshof diese als Anlage anhängen!

Die Amtshaftungsklage wird wie angekündigt auch kommen!!!

Weiterhin werde ich die bereits vor Monaten angekündigte Klage gegen Lothar und Gabi Kießler auch beim Landgericht einreichen!

Ich werde für jede dieser hier angekündigten Klagen einen Anwalt beauftragen. Bei Richterin Neuhauß und der Amtshaftungsklage habe ich einen hervorragenden Anwalt der sich mit der Sachlage inzwischen genau vertraut gemacht hat, kein Berliner Anwalt ist und diese Mandate voraussichtlich übernehmen wird.

Aber auch für meinen Freund Tittel habe ich einen Anwalt der mir zugesichert hat, bei Ihm und seinen Mandanten auch für Strafrechtliche Konsequenzen zu sorgen!

Hier wurde mir erklärt dass Tittel sich seinen Mandanten lieber als Strafverteidiger anbieten hätte sollen.

Der Anwalt sagte, wenn ein Rechtlichen Beistand bekannt wird das es sogar eine aus Notwehr entstandene öffentliche Aufarbeitung dieser Situation gibt, er sich dieser als Vertreter auch annehmen muss.

Dieser Anwalt hat einmal auf der Webseite gesucht und hätte danach aufgrund des zerrütteten Anwalt, Mandanten Verhältnis, dass Mandat und die Vertretung abgelehnt!

Alleine weil die Beweggründe hier deutlich sind, hätte man diesem Mandanten ans Herz gelegt sich einen Strafverteidiger zu suchen, oder dieses Mandat unter der Voraussetzung einer ab dem Moment ehrlichen Zusammenarbeit angeboten!

Aber offensichtlich ist dieses Verhalten Rechtsanwalt Tittel nicht so geläufig und stattdessen wird lieber dabei geholfen, höchst verwerfliche Vorfälle und ein absolut unterirdisches handeln eines pensionierten Polizisten zu schützen!

Damit zeigte dieser Anwalt nicht nur mit seiner Abmahnung sein fachliches können und schrieb das ich mich strafbar machte, sondern war auch nach Bekanntwerden durch meinen Hinweis nicht dazu in der Lage, diese Situation zu bewerten?

Damit können wir sagen, wird es hier wohl tatsächlich an die Karriere vom Anwalt Tittel gehen. Bei Richterin Neuhauß habe ich bereits seit einem Jahr gesehen, wie sogar nachgewiesene Straftaten gedeckt werden und werde da wohl noch ordentlich zu kämpfen haben.

Das ist mir inzwischen aber genauso scheiß egal, wie dieser Frau meine Gesundheit und was bei rauskommt werden wir ja erleben! Ich werde den Druck jetzt so heftig erhöhen, dass am Ende einige andere auch erklären dürfen, warum ein Land bei zusieht, wie eine Richterin versucht unter Ausnutzung ihrer Macht die Zukunft eines Kindes zerstörte und tatsächlich auch bei mir der Punkt inzwischen so heftig überschritten wurde, dass ich für immer Gesundheitliche Folgen haben werde!

Ganz ehrlich, wer bei sowas wegsieht ist ein Mittäter und dann müssen sich diese Mittäter am Ende genauso dem Urteil stellen, wie es diese Richterin vor mir machen wird und ich bis dahin nicht aufhören werde! Jeder andere kann zusehen, EIN VATER SIEHT NICHT WEG WENN DIE ZUKUNFT SEINES KINDES VORSÄTZLICH ZERSTÖRT WIRD!

Ich bin aber nicht nur ein Vater! Inzwischen habe ich die Technischen Mittel und möglichkeiten um diesen Land sogar zu versprechen, dass hier am Ende Recht und nicht Bullshit wie das der Richterin gesprochen wird!

Nehmt auch das als aktuell ein wenig akut belastete Aussage die man sich in dieser Situation unmöglich verkneifen könnte!

WIR SIND ONLINE

WIR SCHLAGEN JETZT ZURÜCK!

Vorlesen: /legacy-media/video/Akute_Belastungsstoerung_nicht_unterschaetzen.mp4

Beitragsvideo: /legacy-media/video/Akute_Belastungsstoerung_nicht_unterschaetzen_btrg.mp4

Story: https://sentinel-portal.com/beitrag/akute_belastungsstoerung_nicht_unterschaetzen

Journalistisch aufgearbeitet vom Journalist Reimer

Journalist Reimer

Weil wegsehen keine Option ist!

Registrierseite: <https://share.google/9Py7p7J11dfBvp98y>